

Herren Landesklasse Gr. 7

TSV Langenau : SC Lehr
Samstag, 26.03.2022, 18:00 Uhr

TSV Langenau gegen SC Lehr 5:9

Das war eine gute Leistung: Nach rund 3 Stunden stand der 9:5-Auswärtserfolg des SC Lehr im Spiel der Herren Landesklasse Gr. 7 beim TSV Langenau fest. Die Gäste profitierten in ihrem 8. Saisonspiel am Samstagabend unter anderem davon, dass der TSV Langenau mit 2 Ersatzspielern antrat.

Mit den Eröffnungsdoppeln ging es los. Kirchhoff / Gottschling verpassten es mit einem 5:11, 11:7, 8:11, 5:11 gegen Zele / Lanz, einen Punkt für ihr Team zu erringen. Wenig Gegenwehr leisteten Bohrmann / Liebchen bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Siegmund / Idt. Da war final wirklich nichts zu holen. Nicht einen Satzgewinn überließen Braunwarth / Kohler ihren Gegnern Schilling / Pirthauer beim ungefährdeten 3:0-Erfolg und holten damit einen Punkt für die Heimmannschaft. Das war ein souveräner Sieg. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Jan Kirchhoff wehrte eine 1:0 Satzführung von Thomas Zele ab und fuhr den Punkt für die Heimmannschaft noch ein. Gekämpft bis zum Schluss hatte daraufhin Jürgen Bohrmann im Match gegen Sebastian Siegmund, musste jedoch trotzdem ein 2:3 unterschreiben. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Siegmund mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten ins Ziel brachte. Beim Stand von 2:3 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz sich duellierte. Mit einem Sieg im Entscheidungssatz ging die Partie am Nachbartisch zu Ende. Helmut Braunwarth gewann gegen Andreas Schilling mit 3:2. Lediglich einen Satzerfolg verbuchte jedoch wenig später Dennis Gottschling bei seiner Niederlage gegen Patrik Idt. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Im Anschluss ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:4 an die Tische. Der Start in die Partie hätte für Ralf Liebchen besser laufen können, doch gewann er nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Holger Pirthauer noch mit 3:1 und steuerte somit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Lukas Kohler kam mit der Spielweise von Jochen Lanz am Tisch gut zu Recht und musste im Gesamten nur einen Satz abgeben. Die Partie endete mit einem 3:1-Sieg. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 5:4. Ein ordentliches Stück Gegenwehr konnte Jan Kirchhoff gegen Sebastian Siegmund verrichten, bevor seine Fünf-Satz-Niederlage feststand. Eine unterm Strich sehr ausgeglichene Partie. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Vorsprung. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Thomas Zele war für Jürgen Bohrmann letztlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Helmut Braunwarth hatte gegen Patrik Idt beim 5:11, 8:11, 10:12 kaum eine Chance. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 5:7. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Dennis Gottschling bei der letztlich deutlichen 0:3 Niederlage gegen Andreas Schilling. Das musste man neidlos anerkennen. Beim folgenden 0:3 gegen Jochen Lanz fand Ralf Liebchen von Anfang an kaum Mittel, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Wie eng das gesamte Spiel war, zeigt auch der Verlauf der einzelnen Sätze, die alle mit nur zwei Bällen Differenz endeten.

Mit diesem abschließenden Spiel schloss das Team des TSV Langenau die Vorrunde mit einem Punkteverhältnis von 5:13 bei 2 Saison-Siegen, 6 Niederlagen und einem Unentschieden ab. Für die Mannschaft des SC Lehr geht es stattdessen am 02.04.2022 gegen den SSV Ulm 1846 II nochmal um Punkte.

Statistik:

TSV Langenau

Doppel: Kirchhoff / Gottschling 0:1, Bohrmann / Liebchen 0:1, Braunwarth / Kohler 1:0

Einzel: J. Kirchhoff 1:1, J. Bohrmann 0:2, H. Braunwarth 1:1, D. Gottschling 0:2, R. Liebchen 1:1, L. Kohler 1:0

SC Lehr

Doppel: Siegmund / Idt 1:0, Zele / Lanz 1:0, Schilling / Pirthauer 0:1

Einzel: S. Siegmund 2:0, T. Zele 1:1, P. Idt 2:0, A. Schilling 1:1, J. Lanz 1:1, H. Pirthauer 0:1